

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 23

Buchbesprechung: Das neue Buch

Autor: Lektor, Johannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das neue Buch

Vom Bilderbuch bis zur Weltliteratur

Zwei neue Bilderbücher kamen bei Artemis heraus: Die *moderne Geschichte* «Der Pinguin und der Staubsauger» (Text Carolyn Sloan, Bilder von Jill McDonald), handelnd vom Pinguin Josch, der krank ist und vom Zoowärter nach Hause genommen wird, wo Josch sich auf seltsame Weise mit dem Staubsauger beschäftigt. *Nostalgisch* angehaucht ist dagegen «Ferien im Wundergarten» – Miss Rosenrot muss immer warten – von der Engländerin Helen Bradley,

die eine naive Malerin und herrliche Fabuliererin ist.

«*Tomis Ungerers Märchenbuch*» aus dem Diogenes Verlag enthält, von Ungerer farbig illustriert, bekannte Märchen von Andersen und Grimm, zwei weniger bekannte Märchen aus dem englischen Sprachbereich sowie Ungerers eigenwillige eigene Version von Rotkäppchen.

«*Nicht verzagen – Oma fragen*» von Grubert hat nichts mit dem Rotkäppchen zu tun, sehr viel aber mit grossmütterlichen Erfahrungen; das Buch umfasst nämlich auf 200 Seiten Tricks, Kniffe und Ratschläge gegen die meisten Alltagsstücken.

Das ZDF brachte 1972 den Film «Land», ein Lehrstück für und über Bauern. Er zeigte die Strukturkrise der Landwirtschaft am Schicksal einer Bauernfamilie. Das Drehbuch stammte von Otto Jägersberg. Das brosierte Bändchen «Land» (Diogenes Verlag) enthält die Dialoge und Monologe des Drehbuchs.

Pünktchen auf dem i



D. H. Lawrence (1885–1930), zu zweifelhafter Berühmtheit gelangt durch «Lady Chatterly und ihr Liebhaber», hat durch seine Forderung nach einer Neuwertung des mensch-

lichen Lebens vom Erotisch-Triebhaften her viele namhafte Schriftsteller beeinflusst (u. a. Huxley, Williams, Miller), und er stösst in neuer Zeit auf zunehmend positivere Würdigung. Man begegnet deshalb dankbar seinem Gesamtwerk, das der Diogenes Verlag Zürich in einer Taschenbuchausgabe herausbringt, vorerst sämtliche Kurzromane (in drei Bänden) und sämtliche Erzählungen (in fünf Bänden).

Weltliteratur in Dünndruckausgaben vermittelt der Winkler Verlag, München, neu z. B. jene «*Londoner Skizzen*», in denen Charles Dickens – in Form von Charakterstudien, Kurzgeschichten und Stimmungsbildern – das frühviktorianische Londoner Alltagsleben beschrieb. Oder «*Der Toupetkünstler und andere Erzählungen*», nämlich vierzehn Erzählungen von Nikolai Leskow, welche die Schaffensperiode 1874–1886 dieses klassischen russischen Erzählers kennzeichnen. Johannes Lektor

Martini. Ein herzhaft natürlicher Drink.
Martini Rosso – feurig, temperamentvoll.
Martini Bianco – sanft und ausgewogen.

Wo Freunde sind, ist auch Martini...

...immer richtig.

MARTINI
Aperitif Vermouth

Qualitativ hochwertige Weine und erlesene Kräuter machen Martini zu einem der herrlichsten Drinks der Welt.

McCam-Erickson

Auf jeder Flasche hat es 20 Silva-Punkte.